

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878**

302 (4.11.1878)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 302.

Montag den 4. November

1878.

## Control-Versammlungen.

Die in Controlle stehenden Militärpersonen des Beurlaubtenstandes der Stadt **Karlsruhe** haben, soweit dieselben den untenbezeichneten Jahrgängen angehören, zur Herbst-Controlversammlung bei der Central-Turnhalle in der Bismarckstraße hieselbst wie folgt zu erscheinen:

am	9. November,	Vormittags 8	Uhr:	die Jahrgänge	1877 und 1873,
"	9.	"	"	der Jahrgang	1874,
"	11.	"	8 1/2	die Jahrgänge	1867 b und 1867 a,
"	11.	"	"	der Jahrgang	1870,
"	12.	"	8 1/2	die Jahrgänge	1868 und 1866,
"	12.	"	"	der Jahrgang	1871,
"	13.	"	8	die Jahrgänge	1875 und 1869,
"	13.	"	9 1/2	"	1876 und 1872.

**Unentschuldigtes Zuspätkommen oder Fehlen wird bestraft; ebenso ist das Mitnehmen von Schirmen und Stöcken in Reih' und Glied bei Strafe verboten.**

Karlsruhe, den 22. Oktober 1878.

**Königliches Landwehr-Bezirks-Commando.**

## Literarischer Verein.

Montag den 4. November, 1/9 Uhr, Mitteilungen über Paris und die Weltausstellung. Vorstandswahl.

## Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

Montag den 4. November, Abends 8 Uhr, Monatsversammlung bei Kamerad Gerster, Schloßplatz 10.

## Fahrnißversteigerung.

Aus einem Nachlasse werden in der Einkenheimerstraße Nr. 19 (Commandantenhaus) im zweiten Stock

**Montag den 4. und Dienstag den 5. November d. J.,**

je Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

2 Kanapees, 2 Fauteuils, 2 Halbfauteuils, 4 Stühle, 2 Holzstühle mit braunem Rippsbezug, 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 6 Stühle, 1 Holzstuhl mit blauem Damastbezug; in Eichenholz: 1 Schreibtisch, 1 Ausziehtisch, 1 Ovalettisch, 1 Klappentisch, 1 Spieltisch, 1 Nachttisch, eckige Tische, 1 Kommode, 1 Console mit Spiegel, 1 französische Himmelbettlade mit grünen Damastvorhängen, 1 Bücherschrank, 1 Stagedre; ferner: 1 Console, 1 Spieltisch (schwarz polirt), 1 französische Bettlade von Mahagony, Console und Klappentische, 1 Ausziehtisch, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, ein- und zweithürige Schränke, Bettladen, Koffhaarmatratzen, Bettwerf, 1 Kanapee, 2 Fauteuils mit Rohrgeflecht, 4 Glas- und 1 Kaffe-SERVICE, Spiegel in Goldrahmen, Bilder, Gaslatire, 6 Wandleuchter, 2 Ganglampen mit Spiegel, 1 Wanduhr, 3 Paar grüne Damastvorhänge, Fensterstore, Zimmerteppiche, Borlagen, Pferde-teppiche, Sattel- und Reitzeuge, Koffer, 1 Anrichte, Blumentöpfe, Flaschen und noch verschiedener Hausrath, wozu die Kaufstehhaber freundlichst einladet  
Karlsruhe, den 30. Oktober 1878.

**C. Lauer, Waisenrichter.**

## Fahrnißversteigerung.

Dienstag, den 5. November, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich aus Auftrag wegen Mangel an Raum

**Zähringerstraße 67, Restauration zum Goldenen Kranz**

(früher Deutscher Kaiser):

nachstehende gebrauchte, aber sehr gut erhaltene Gegenstände: 2 Chiffonniere, 2 Kommoden, 1 Schreibkommode, 1 Waschkommode, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 2 Bettladen mit Rost, Matratzen und Polster, 2 Kanapees, Stühle, runde und Ovalettische, 1 Nähtisch, Werkzeug, 1 Ovalettisch, Federbetten, 1 großen und 1 kleinen eisernen Herd, 1 gewirkten Shawl und Verschiedenes, wozu höflichst einladet

**Fr. Heinrich, Geschäftsgent.**

## Ständige Versteigerungen

gegen Baarzahlung werden abgehalten in geräumigem, hellem und geheiztem Lokal. Erstmalig Montag den 4. November, Nachmittags 2 Uhr, kommen vor: Betten, Matratzen, Bettstätten, Schränke und sonstiger Hausrath. Baaren und Gegenstände jeder Art werden zu jeder Zeit zur raschen Versteigerung angenommen. Geschäfte Aufsicht, prompte Abwicklung, billigste Besorgung.

## Bauarbeiten-Vergebung.

2.2. Für den Schulhaus-Neubau, Epitalstraße 42 dahier, sollen folgende Arbeiten vergeben werden: Maurer-Arbeiten, veranschlagt zu . . . 48812 M. Zimmer-Arbeiten, " . . . 13140 M. und liegen Pläne, Kostenanschläge und Bedingungen auf dem Stadtbauamte, Vormittags 9-12 Uhr, Nachmittags 2-5 Uhr zur Einsicht auf, woselbst auch die Arbeits-Verzeichnisse in Empfang genommen werden können.

Zugleich soll das jetzige alte Schulgebäude Epitalstraße 42 auf Abbruch an den Meistbietenden vergeben werden und sind die näheren Bedingungen ebenfalls auf dem Stadtbauamte aufgelegt.

Die in Einzelpreisen ausgedrückten Angebote auf oben verzeichnete Arbeiten sind versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen bis längstens

**Montag den 11. November,**

Vormittags 11 Uhr,

im Secretariat des Stadtrathes, Zimmer Nr. 50, abzugeben.

Karlsruhe, den 29. Oktober 1878.

**Warth, Architekt.**

## Haus-Versteigerung.

3.3. Auf Antrag der Eigentümer wird **Montag den 4. November d. J.,**

Nachmittags 3 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten, **Waldstraße 51** dahier,

das in der Duerstraße unter Nr. 11 dahier, einerseits neben Wilhelm Sogar Handelsmann, andererseits neben Jakob Guttmann, Schuhmacher, gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seiten- und Hintergebäude und sonstiger liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, zu Eigenthum versteigert und der Zuschlag sofort ertbeilt, wenn ein annehmbares Gebot erfolgt. Die Versteigerungsbedingungen können inzwischend bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.  
Karlsruhe, den 25. Oktober 1878.

Der Großh. Notar:

**Karl Philipp.**

## Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. In Folge richterlicher Verfügung wird das zur Gantmasse des Schlossermeisters und Installateurs Julius Joseph Kieferle dahier gehörige:

an der Werberstraße bezw. am Werberplatz unter Nr. 43, einerseits neben Nevisor Franz Joseph Schnepf, andererseits neben Partikulier Andreas Niggl Wittwe gelegene vierstöckige Wohnhaus mit zweistöckigem Seitenbau links und einer einstöckigen Schlosserwerkstätte sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, im Gesammtflächeninhalt von 261 □Meter, taxirt zu . . . 43000 M.,

am Mittwoch den 20. November l. J.,  
Nachmittags 2 1/2 Uhr,  
im Commissionenzimmer des Rathhauses dahier  
einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei  
der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schät-  
zungspreis oder mehr geboten wird.  
Der vom Zuschlagstage an mit 5% zu verzin-  
liche Steigerungserlös ist zu 1/2 baar und der  
Rest in drei gleichen Jahresterminen (Martini  
1879, 1880 und 1881) zahlbar.  
Die näheren Versteigerungsbedingungen können  
inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten,  
Langestraße Nr. 70, eine Treppe hoch (zunächst  
dem Marktplatz), eingesehen werden.  
Karlsruhe, den 23. Oktober 1878.  
Großh. Notar:  
Ott.

**Fabrniß-Versteigerung.**

2.1. Santrichterlicher Verfügung zufolge  
werden am  
**Dienstag den 3. November d. J.,**  
Nachmittags 2 Uhr,  
in der Waldhornstraße 4 im Laden nachste-  
hende Fabrnisse, zur Gantmasse des Christian  
Schubler dahier gehörend, gegen Baarzahl-  
ung öffentlich versteigert, als:  
1 Kanapee, 1 Chiffonniere, 1 Küchenschrank,  
1 Nähmaschine, 1 Bilder, 2 1/10 Cigarren,  
Seife, Salz, 2 Essig-Fäßchen mit Gestell,  
verschiedene Ladenwaaren und 2 Waagen.  
Karlsruhe, den 3. November 1878.  
Der Vollstreckungs-Beamte:  
Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

**Fabrniß-Versteigerung.**

3.1. Santrichterlicher Verfügung zufolge werden  
am  
**Freitag den 8. November d. J.,**  
Nachmittags 2 Uhr,  
in der Schützenstraße Nr. 10 (Europäischer Hof)  
nachstehende zur Gantmasse des Gastwirths Ju-  
lius Weiterer dahier gehörenden Fabrnisse  
gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:  
6 runde und 2 viereckige Tische mit Marmor-  
platten, 6 lange gewöhnliche Tische, 4 Gestelle,  
120 Rohrstühle, 1 Hügel, Spiegel, Bilder, Dra-  
perien, 1 Gläserschrank, 1 Büffet, 1 Bierpreßton  
nebst Zugehör, 1 kupferner Schwentkessel und  
Tropfblech, verschiedene Gläser und Wirthsge-  
räthe, 1 Eistasten, Gaslampen, 1 großer eiser-  
ner Herd, verschiedene Küchengeräthe, 1 Küchen-  
schrank, 2 Kanapees, 1 ovaler Tisch, 1 Wasch-  
kommode, 1 Chiffonniere, 2 Nachttische, 1 Regu-  
latur, 1 Dienstmotensbett und Verschiedenes.  
Karlsruhe, den 3. November 1878.  
Der Vollstreckungsbeamte:  
Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

**Wohnungen zu vermieten.**

3.2. Adlerstraße 30 ist sogleich oder auf 23.  
Januar 1879 eine Wohnung, aus 7 Zimmern und  
allem Zugehör bestehend, ganz neu hergerichtet, zu  
vermieten.  
Karl-Friedrichstraße 3 sind im Hinter-  
haus im 3. Stock 2 Zimmern, Küche, Speicher  
und Keller an eine stille Familie sogleich zu ver-  
mieten. Näheres daselbst.  
2.1. Karl-Friedrichstraße 32 ist eine ele-  
gante Wohnung von 4 Zimmern, wovon eines mit  
Balkon nach der Straße und 2 nach dem Garten  
gehend, um mäßigen Preis zu vermieten.  
Kriegstraße 115 sind zu vermieten:  
4 Zimmer, Küche, 2 Keller.  
Kriegstraße 34, gegenüber dem  
Grünen Hof, ist der 3. Stock, 6 schöne Zim-  
mer nebst allem Zugehör enthaltend, sofort  
beziehbar zu vermieten. Näheres auf dem  
Bureau der Rheinischen Baugesellschaft.  
3.3. Kriegstraße 69 ist der 2. Stock, beste-  
hend in 6 Zimmern, 3 verrohrten Mansarden, 2  
Kellern, Gas- und Wasserleitung, auf den 23. Ja-  
nuar zu beziehen.  
Kriegstraße 113 sind sogleich 2 Woh-  
nungen von je 3 Zimmern nebst Zugehör zu  
vermieten. Näheres zu erfragen bei  
Max Müller, Maurermeister,  
Akademiestraße 28.  
3.3. Kronenstraße 22 ist im dritten Stock  
eine sehr hübsche Wohnung, bestehend in 5 Zim-  
mern, Küche, Keller, Mansarden, sogleich oder später  
zu vermieten. Die Wohnung hat Balkon, Glas-  
abschluß, Gas- und Wasserleitung. Näheres Lange-  
straße 38 im Laden.  
3.2. Langestraße 161 ist eine Wohnung mit  
5 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör auf  
23. Januar 1879 (oder 3 Zimmern sogleich) zu  
vermieten.

Langestraße 186 ist auf 23. Oktober  
d. J. der 3. Stock, bestehend in 8 Zimmern,  
Küche, 2 Mansarden, Keller und Holzstall  
ic., zu vermieten. Näheres Auskunft ertheilt  
Karl Bregenzer, Langestraße 76.

Luisenstraße 2b ist im Hinterhaus eine  
Wohnung, bestehend in 2 freundlichen Zimmern,  
Küche, Keller und Antheil am Trockenspeicher, so-  
gleich zu vermieten. Die Wohnung ist mit Was-  
serleitung versehen. Zu erfragen im 4. Stock.

Stephanienstraße 67, der Groß-  
Kunstschule gegenüber, ist eine hübsche Par-  
terrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern  
nebst Zugehör, sogleich oder auf 23. Januar  
zu vermieten. Näheres zu erfragen im  
2. Stock.

2.2. Wilhelmstraße 26 ist eine schöne Woh-  
nung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Wasser-  
leitung, Glasabschluß und Zugehör zu vermieten  
und kann sogleich bezogen werden.

Eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus  
4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und  
Kammer, ist sogleich oder auf 23. Januar zu ver-  
mieten. Näheres Hirschstraße 35 parterre.

In Mitte der Stadt ist in einem ruhigen Hau-  
se der 2. Stock von 7-8 Zimmern und allen Erfor-  
dernissen, Gas- und Wasserleitung nebst Glasab-  
schluß zu vermieten. Näheres zu erfragen Kreuz-  
straße 20 im dritten Stock.

Eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend  
aus 3 Zimmern, 1 Kammer, Küche, Keller, mit  
Wasserleitung versehen, ist sofort zu vermieten:  
Herrenstraße 26 parterre.

**Vermietung.**

In einer Villa an der Kriegsstraße ist so-  
gleich oder später eine schöne Herrschaftswohnung  
von 7-9 Zimmern und allem Zugehör zu vermie-  
ten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Zu der Nähe des Markt-  
platzes.**

6.2. Zähringerstraße 55, eine Treppe hoch, ist  
eine Wohnung sogleich oder auf den 23. Januar  
zu vermieten; dieselbe besteht aus 3 Zimmern,  
Alkoven, Küche, Keller, Speicher u. s. w. Näheres  
bei Fräulein Haffner daselbst.

**Central-Bureau**

von  
**W. Gutekunst,**  
8 Friedrichsplatz 8.

Im westlichen Stadttheil ist eine hübsche Bel-  
étage von 3 Zimmern, Küche u. s. w. sofort oder  
später zu vermieten. 2.2.  
Ein solider, anständiger, junger Mann, welcher  
gut serviren kann, sucht Stelle als Herrschaftsdien-  
er, besser Hausbursche, oder in ein Gasthaus zum  
serviren.

Eine sehr gut empfohlene Herrschaftsdien-  
erin sucht hier oder auswärts passende Stelle für sogleich  
oder später. 2.2.

**Zimmer zu vermieten.**

3.3. Marienstraße 28 sind im 3. Stock zwei an  
der Straße gelegene, ineinandergelagerte, möblierte  
Zimmer einzeln oder zusammen sogleich oder später  
beziehbar zu vermieten.

3.3. Schützenstraße 39 sind im 2. und 3. Stock  
je ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

2.2. Marienstraße 25 ist im 3. Stock ein gut  
möbliertes, freundliches Zimmer sogleich oder später  
zu vermieten.

2.2. Luisenstraße 2b ist im 3. Stock, auf die Straße  
gehend, ein einfach möbliertes Zimmer sogleich oder  
später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

2.2. Scheffelstraße 10 ist ein möbliertes Zimmer  
mit Kochofen an einen Arbeiter oder an ein ein-  
zelnes Frauenzimmer sogleich zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden  
Herrn, auch Baugewerkschüler, sogleich oder später  
zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 12 im  
3. Stock zu erfragen.

\* Alte Waldstraße 39 ist ein möbliertes Zimmer  
zu 8 Mark per Monat sogleich zu vermieten.

\* Langestraße 42 sind zwei schöne, gut möblierte  
Zimmer einzeln oder zusammen sogleich oder später  
zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock daselbst.

\* 2.1. Ein heizbares, unmöbliertes Mansarden-  
zimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Nä-  
heres Marienstraße 25 im 3. Stock.

\* Ein gut möbliertes Mansardenzimmer ist sofort  
zu vermieten: Adlerstraße 16, eine Etage hoch.  
Ebendasselbst sind auch ganze und halbe Flaschen  
Champagner zu verkaufen.

\* Neue Waldstraße 75 sind im 3. ein oder zwei  
heizbare, möblierte, auf die Straße gehende Zimmer  
an Herren oder Damen sogleich oder später zu ver-  
mieten. Auch kann Kost dazugegeben und die  
Wäsche besorgt werden.

Ein großes, unmöbliertes Zimmer, mit zwei  
Kreuzböden nach der Straße gehend, ist an ein so-  
lides Frauenzimmer sogleich oder später zu ver-  
mieten. Näheres Marienstraße 11 im 2. Stock.

Ein recht hübsch möbliertes Zimmer im 2. Stock,  
auf die Langestraße gehend, ist um billigen Preis  
an einen Herrn Beamten oder Kaufmann zu ver-  
mieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Zähringerstraße 15 sind 2 schön möblierte Par-  
terrezimmer, beide nach der Straße gehend, sogleich  
oder später an einen oder zwei Herren zu vermie-  
ten.

\* Rintel 30 ist im 2. Stock ein gut möbliertes,  
einfensteriges Zimmer mit Alkov sogleich oder spä-  
ter zu vermieten. Preis 20 Mark.

\* Karlsstraße 20 ist ein gut möbliertes Parterre-  
zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend,  
sogleich oder später zu vermieten.

— Sophienstraße 38 ist ein großes, fein möb-  
lirtes Zimmer mit Alkov, auf die Straße gehend,  
sogleich zu vermieten.

**Zimmer-Gesuch.**

Gesucht in der Nähe des Wühlburger  
Thors ein heizbares Raum oder Zimmer,  
parterre, zur Benützung als Werkstätte.  
Näheres Langestraße 141 im 2. Stock.

**Schlafstübe-Gesuch.**

Für einen jungen Menschen wird eine kleine,  
unmöblierte, jedoch heizbare Schlafstube gesucht.  
Abresien mit der Bezeichnung "Schlafstübe-Gesuch"  
bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dienst-Antrag.**

\* 3.2. Auf Weihnachten wird von einer Dame ein  
Mädchen gesucht, welches lochen, waschen und  
sämmliche Hausarbeiten besorgen kann; Nägel  
und Nähen erwünscht. Nur solche, welche gute  
Zeugnisse besitzen, wollen sich melden: Bismarck-  
straße 29 im 2. Stock, täglich von 4-6 Uhr.

**Dienst-Gesuch.**

\* Ein Mädchen aus guter Familie, welches im  
Kochen und sonstigen häuslichen Arbeiten erfahren  
ist, sucht sogleich oder auf Weihnachten bei einer  
kleinen Familie oder als Zimmermädchen eine  
Stelle. Näheres Karl-Friedrichstraße 21 im 3. Stock.

**Feuerversicherung.**

2.1. Eine alte, gut eingeführte, renommirte  
Feuerversicherungs-Aktiengesellschaft sucht für die  
Stadt Karlsruhe und die umliegenden Orte einen  
soliden, tüchtigen Hauptvertreter unter sehr gün-  
stigen Bedingungen zu engagiren. Gest. Offerten  
unter H. O. Nr. 9 wollen an das Kontor des  
Tagblattes gerichtet werden.

**Stelle-Antrag.**

\* Ein Hausbursche wird gesucht; ein solcher,  
welcher schon in einer Wirthschaft diente, wird vor-  
gezogen. Gasthaus zur Stadt Straßburg.

**J. M.** für ein größeres Manufaktur- und  
Modewaaren-Geschäft, verbunden mit Damen- und  
Herrenconfection, zum als baldigen Eintritt  
2 tüchtige Verkäuferinnen, wovon die eine der  
französischen Sprache mächtig sein muß, ein  
guter Verkäufer, welcher mit der Herrenconfections-  
branche bekannt ist; derselbe muß ein guter Deco-  
rateur für Auslagen der Schaufenster sein. Nur  
ganz tüchtige und gut empfohlene Leute finden  
Berücksichtigung. Ferner werden gesucht: 1 Kind-  
frau, Gasthaus- und Restaurationsköchinnen, 2  
ordentliche Kellnerinnen. Sämmtliche Stellen sind  
nach auswärts. Sich zu wenden an J. Müller's  
Blattungs-Bureau, Steinstraße 3.

**Lehrstübe-Gesuch.**

Für einen gesitteten und kräftigen Knaben wird  
eine Lehrstube als Blechner, Tüncher oder Glaser  
gesucht. Näheres im Waisenhaus dahier.

**Empfehlung.**

\* 2.2. Eine Frau empfiehlt sich im Kleidermachen  
und Weißnähen aller Art. Auch wird Arbeit für  
die Maschine angenommen und billig berechnet:  
Leopoldstraße 11 im Hinterhaus im 2. Stock.

**Für Kaufleute u. Gewerbetreibende.**

\*2.2. Ein zuverlässiger, erfahrener Kaufmann, welcher über einige Tage in der Woche verfügen kann, erbiethet sich, in solchen oder in den Abendstunden zur Besorgung der Bücher, Bilanzabschlüsse der doppelten und einfachen Buchführung, Correspondenz, Gerichts- u. Klagesachen etc. Gest. Offerten unter B. B. 100 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**Plissés**

werden in allen Breiten schnell und pünktlich auf der neuesten Maschine, per Meter 4 Pf., gefertigt. Kleidermacherinnen werden berücksichtigt. Auch wird Arbeit für die Nähmaschine angenommen: Delfortstraße 13, eine Etage hoch. \*3.1.

**Verloren**

wurde ein schwarzes Medaillon, mit einem kleinen Steinchen auf der Vorderseite und einer Photographie auf der Rückseite. Der redliche Finder wolle solches gegen gute Belohnung abgeben: Herrensstraße 19 im Laden.

Ein Kindergummischuh wurde verloren und er sucht um gefällige Rückgabe: W. Köstig, Langestraße 147.

**Zu verkaufen und zu verpachten:**

Häuser, Villas, Hotels, Gastwirthschaften, Restaurationen, Bierbrauereien in frequenter und angenehmer Lage durch das Agentur- und Commissionsgeschäft von **Karl Wilhelm Götz**, Langestraße 115.

**Verkaufs-Anzeige.**

\*2.2. Zu verkaufen sind: 1 nussbaumener, zweithüriger Schrank, 1 Pfeisertommode und 1 Kommode mit 4 Schubladen, 1 Zuleg- und 1 Waschtisch, verschiedene Bettladen, 2 Kissenmatratzen, 1 Kanapee: Langestraße 32 im 2. Stock.

**Ankauf.**

Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise **Emil Keller**, Juwelier, Langestraße 104.

**Zur gefälligen Beachtung.**

6.4. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Malatur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei **S. Hill**, Röhlingerstraße 64.

**Privatunterricht**

in der Mathematik wird gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Anwalt Dr. Blum**

3.3. wohnt jetzt **Karl-Friedrichstraße 20.**

**Archivrath Barbiche**

wohnt **Marienstraße 5.**

**Karl Zeis,**

Lanzlehrer, hat seine bisherige Wohnuna Waldstraße 6 verlassen und ist große Herrensstraße 6, Seitenbau, 2. Stock, eingezogen.

**Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.**

10.6. Hiemit die ergebene Anzeige, daß ich unter'm Heutigen meine Buch- und Accidenz-druckerei von der Lammstraße 1 nach der Langenstraße 133, in der Nähe der Infanterie-Kaserne, verlegt habe. Für das mir bis jetzt geschenkte Vertrauen dankend, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin zu bewahren und werde ich solches durch prompte und billige Bedienung zu rechtfertigen suchen. Achtungsvoll **Leopold Bergner**, Buchdrucker, Langestraße 133.

**Gebrannten Kaffee**

in bekannter vorzüglicher Qualität per Pfund M. 1.40 und M. 1.80 empfiehlt **J. G. Schaal**, 2.2. Kronenstraße 22 und Durlacherthorstraße 103.

**Südfrüchte:**

neue Malagatrauben (Curochoix), „ Prinzessmandeln in weichen Schalen,

Kranz- und Tafelfeigen, Haselnüsse u. Haselnußkernen, Sultaninen, Rosinen, Pistolles, Brignolles, neues Citronat u. Orangeat, große, auserlesene Mandeln etc. empfiehlt **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

4.4. Wir haben die Einrichtung getroffen, daß auf Verlangen in unsern Läden alle Kaffee-Sorten von 1 M. 37 Pf an in von uns verschlossenen, mit Preisausschrift versehenen 1 Pfünd-Packeten abgegeben werden. **Lebensbedürfnisverein Karlsruhe**, eingetragene Genossenschaft.

4.4. Um allen Anforderungen zu genügen, haben wir auch Kaffee zu 1 M. per Pfund beigelegt und können solchen als entsprechend gut empfehlen. **Lebensbedürfnisverein Karlsruhe**, eingetragene Genossenschaft.

**Mayer's Brust-Syrup,**

ein Frucht-saft, der bei jedem alten Husten, Heiserkeit, Verschleimung und Brustleiden das beste und angenehmste Haus- und Genußmittel ist, was bis jetzt erfunden wurde. Nur allein ächt bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

**Selgoländer Hummer**

in Dosen von circa 1/2 kg, 3 Hummer enthaltend, Qualität und Aussehen von frisch gekochten Hummern nicht zu unterscheiden, empfehlen **Lebensbedürfnisverein Karlsruhe**.

4.4. **Eingetragene Genossenschaft.**

**Frische Schellfische**

empfehlen **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

**Kieler Sprotten** per Pf. 1 M., Flundern, Speckbückinge, Makrelen

empfehlen **H. Mengis**, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Schöne, große, italienische

**Marronen**

empfehlen à 1 Pfund 40 Pfennig, bei Mehrabnahme billiger, 6.4. **Th. Brugier**, Waldstraße 10, Karlsruhe.

**Exportbier**

aus der Brauerei Sinner in Grünwinkel per Flasche 20 Pf. empfiehlt **J. G. Schaal**, Kronenstraße 22.



**Atelier**

für Zahnersatz und Plombirungen **Gustav Menzel**, Dentist, Karl-Friedrichstr. 30 im 3. Stock. Schmerzlose Application, billige Preise, Garantie. Sprechstunden von 9-12 und von 2-5 Uhr.

**Beramann's Theercreme** gegen Hautunreinigkeit jeder Art, das anerkannt beste Mittel. Vorrätzig per Stück 50 Pf. bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

**Das Handschuh-Geschäft**



von **Robert Huber** 185 Langestraße empfiehlt sein reich assortirtes Lager in **Glacé-Handschuhen** und **Winter-Handschuhen** deutscher, englischer und französ. Fabrikation zu den anerkannt billigsten Preisen in vorzüglichster Güte. Anfertigung von Handschuhen nach Maass.

**Aug. Sonntag**, Beispielwaaren- und Wäsche-Geschäft, Gute der Rangene u. Waldstraße. **Hemden nach Maass**, Größtes Lager fertiger Wäsche jeden Genres für Herren, Damen u. Kinder.

**Hemden nach Maass.**

— Lager in fertiger Wäsche. — Gedicgene Arbeit. Billige Preise. **Gustav Oberst**, Ecke der Langen- und Lammstrasse. Mein gut assortirtes Lager in Stückwaaren bringe empfehlend in gefl. Erinnerung. 2.1.

**Für Damenkleider**

empfehle als vorzüglichem Ersatz des jetzt so theuern Fischbeins: abgepaßte, überzogene Stahlstäbchen in den verschiedenen benöthigten Längen. 2.1. **C. W. Keller**, Waldstraße 53 und Marienstraße 41.

**Winterhandschuhe**

für Herren, Damen und Kinder, in schöner Auswahl billigt bei **J. Nagel & Cie.** 3.2.

**Winterhandschuhe**

in allen Größen, auch warm gefütterte seidene, für Herren und Damen empfiehlt **C. W. Keller**, 2.1. Waldstraße 53 und Marienstraße 41.

**Franz Perrin Wwe.,**  
 Friedrichsplatz 9,  
 empfiehlt das Neueste in  
 4.3. **Pariser**

**Kinder-Costumes, Paletots,  
 Tragmäntelchen und Hüthen.**  
 Auch werden dieselben auf's Geschmacksvollste  
 nach Wunsch zu jedem Preis angefertigt.

**Größtes Lager  
 weißer Vorhangstoffe**  
 jeder Art.

Besonders: brochirte **Zwirn** und **Woll**,  
 Schweizer **Woll** mit **Tüllbordure**,  
 durchaus **Tüll** (abgepaßt)  
 gestickt,  
 Schweizer durchaus **Woll**,  
**englische Gulpures** am Stück und  
 abgepaßt, sowohl für **grosse** als  
**kleine Gardinen.**

**Draperien,  
 Vorhang-Spitzen und Salter,**  
 gestickte und gemalte

**Stores,  
 Schutzdecken**

für Tische und Möbel,  
 weiße und bunte

**Rouleaux-Stoffe**  
 empfiehlt in bekannt größter Auswahl zu  
 ganz billigen Preisen

**N. L. Homburger,**  
 Langestraße 211.

**Resten** von großen Vorhängen zu her-  
 abgesetzten halben Preisen und eine Parthie  
 kleiner Vorhänge à 33 Pf. per Meter,  
 große à 50 Pf. per Meter besonders em-  
 pfehlen. 5.4.

**Für 10 Mark.**

10 ganze Meter **Winterleiderstoffe**,  
 8 " " **carrirtes Bettzeug**,  
 1 großes, wollenes **Um Schlagetuch**,  
 1 wollener **Cachemire-Schawl**,  
 3 Stück weiße, reinleinenen **Taschentücher**  
 versendet alles zusammen gegen Postnachnahme  
 oder vorheriger Einzahlung von 10 Mark die Fa-  
 brik von **H. Leyser** in Berlin C., 11 Papen-  
 straße 11.

**Maschinenfaden**

aus der Fabrik von **C. Ackermann &  
 Co.** in **Seilbronn**, schwarz und weiß in  
 allen Eintheilungen, ebenso **Untergarn**,  
 schwarz und weiß, in 1000-Yards-Rollen,  
 empfiehlt

**Albert Himmelheber,**  
 3.3. Langestraße 171.

**Geschäfts-Empfehlung.**

3.3. Hiedurch empfehlen wir uns im Anfertigen  
 von **Aufzeichnungen** zu **Stückreien** auf **Leinwand**,  
**Luch**, **Sammt**, **Seide**, **Leder** und überhaupt alle  
 möglichen Stoffe. Gewissenhafte künstlerische Aus-  
 führung der erhaltenen Aufträge selbstverständlich.  
 Achtungsvoll

**Geschwister Heilig,**  
 Adlerstraße 36, zwei Treppen hoch.

**Empfehlung.**

\*3.3. Unterzeichnete empfiehlt sich im billigen An-  
 fertigen von **Damen- und Kinderleibern**, **Regen-  
 mänteln**, **Paletots**, **Jacken** nach neuesten Journalen.  
 Auch wird solche Arbeit außer dem Hause verrichtet.  
**Frau Wigig**, Waldstraße 3



**Perrin & Co's  
 Amerikanische Büchsen**  
 empfiehlt  
**L. J. Ettlinger,** Karlsruhe,  
 Ecke der Langen- und Kronenstr.

\*2.1. **Joseph Nieble,**  
 Geschirrhändler aus Zell a. H.,  
 hat eine Parthie **Auswuschgeschirr** zu sehr bil-  
 ligen Preisen:  
**Teller** zu 7, 8, 9, 10 und 11 Pf.,  
**Nachtöpfe** zu 40, 45 und 50 Pf.  
 Stand vor dem Gasthaus zum **Rothen Hans.**

**Bettfedernreinigung und  
 Wohnungsveränderung.**

Einem hohen Adel und verehrten Publikum bringe  
 ich meine neu u. bewiesene gegen **Motten, Geruch u.  
 Staub** eingerichtete **Bettfedern-Reinigungs-Cylinder-  
 Dampfmaschine** in empfehlende Erinnerung, wobei  
 Jedermann auf seine Federn warten kann. Es kom-  
 men die Federn nie auf den Boden, sondern wer-  
 den rein aus dem **Trockenkasten** eingefüllt, da mit-  
 telst eines **Meerrohrbaspels** die Federn durch **Wind**  
 getrocknet werden. Auch werden die **Bettstücke** zum  
 Waschen und Wischen angenommen und **pünktlich**  
 besorgt; besonders bitte ich, beachten zu wollen,  
 daß die **Cylinder-Dampfmaschine** — die allein hier  
 befindliche — nach der **Mannheimer Federfabrik**  
 eingerichtet ist. **Frau Lorenz,**  
**Zähringerstraße 67,** neben dem **Rathhaus**,  
 3.2. **Eingang Thurmstraße.**

**Anzeige und Empfehlung.** \*2.1.

**Joseph Bachmann**, Messerschmied aus **Rastatt**,  
 macht hiermit die ergebenste Anzeige, daß er die  
 diesige **Spötjahr-Messe** wieder mit seinem wohl-  
 assortirten **Waarenlager** und allen in **sein Fach** ein-  
 schlagenden **Artikeln**, in **schöner und guter Aus-  
 führung**, besucht und bittet um **geneigtes Zutrauen**.  
 Die **Bude** befindet sich **Ludwigsplatz**, vor dem  
 Hause des **Herrn Conditor Kaufmann**.

**Messe.**

2.1. **Puppen**, unzerbrechlich, angekleidet,  
 Puppenköpfe, Glieder, Körper, Puppenuten-  
 silien in großer Auswahl.  
 Bude: zunächst der **Kriegstraße.**

**Fische! Fische! Fische!**

**Während der Messe**  
 große Auswahl von geräucherten und marinirten holländischen und Ostsee-Fisch-  
 waaren, als: geräucherte **Aale**, **Kieler Bückinge**, **Flundern**, **russische Kron-Sar-  
 dinen**, **Sardinen in Del**, **Bricken** und **Neunaugen**, **Brathäringe**, **Koll- und Gelse-  
 aal**, **russischen und Elb-Caviar**, **Berliner Kollmops**, **Lachsforellen** etc., empfiehlt  
 en gros et en détail **Fischhändler Degenhardt.**  
 Die Bude befindet sich an der **Ecke der Kaserne**, gegenüber dem **Karphen.**

**Möhring's Lampenöl.**

Ich beehre mich hiermit anzuzeigen, daß ich in **Karlsruhe** den **Alleinverkauf**  
 meines **Deles** dem **Herrn R. Malzacher**, **Langestraße 145** und die **einzigste Nieder-  
 lage** meiner dazu gehörenden **Lampen** den **Herrn F. Mayer & Cie.** am **Rondel-  
 platz** übertragen habe.  
 Da mein **Del** das einzige ist, welches **absolute Sicherheit** gegen jede **Explosion**  
 und **Feuersgefahr** bietet, so hoffe ich, dasselbe wird in **Karlsruhe** ebenso **rasche Aufnahme**  
 finden, wie überall.  
 In meiner **Niederlage** sind **Studir-, Salon-, Stel- und Hängelampen** sowie  
 einzelne **Bestandtheile** zur **Umänderung** jeder **Petroleumlampe** in großer **Auswahl**  
 vorrätig.  
**H. G. Möhring**  
 in **Frankfurt a. M.**  
 5.3.

**Schürzen Schürzen Schürzen**

von **Moiree- und Lüsterstoff**, von **Leinen- u. Baumwollstoff**, von **Leder** und **Gummistoff**  
 für **Damen, Mädchen und Kinder**, einfache und reich garnirte, beste und geringere  
 Qualitäten, **praktische Haus- und Küchenschürzen** in größter Auswahl  
 zu **Ausnahmepreisen** empfiehlt  
**C. W. Keller,** **Waldstraße 53, Ecke am Ludwigsplatz, und**  
**Marienstraße 41, dicht am Werberplatz.** 2.1.

Eine Parthie zurückgesetzter

**Damen- und Mädchen-Stiefel**  
 in **Leder**, mit und ohne **Doppelsonnen**, empfiehlt zu **außergewöhnlich**  
**billigen Preisen**  
 2.1. **W. Kölig, Langestraße 147.**

Eine außergewöhnliche Anstrengung der Stimmorgane, bei längerem Reden, beim Gesang etc., hat häufig eine katarrhalische Affektion des Kehlkopfs und Heiserkeit zur Folge. Wer in die Lage kommt, in solchem Zustande nach einem Ueberdruß, die Klarheit der Stimme herzustellen Mittel zu suchen, wird dasselbe in der Isländisch-Moss-Pasta des Apothekers Engelhard in Frankfurt a. M. finden. Dieses Präparat wird in allen Apotheken verkauft und ist speziell bei Hustenreiz, der von katarrhalischen Zuständen herrührt, von vortrefflicher Wirkung. Es affigirt außerdem den Magen nicht im Geringsten.

**Secäpfel — Tafelobst.**

\*22. Feinste Reinetten, Goldperlmäne etc. und täglich zu billigen Preisen zu kaufen: Akademiestraße 30 im 3. Stock.

**\*33. Äpfel**

von den feinsten Sorten, welche erst nach dem 20. Oktober von den Bäumen abgemacht wurden, also vollständig reif, gesund und haltbar sind, werden von heute an pfund- und feisterweise abgegeben bei **H. Bär, Douglasstraße 24.**

**Cäcilien-Verein.**

Heute Abend 7 Uhr Chorprobe für das Montag den 11. d. stattfindende erste Konzert.

**Bürgerverein**

**Karlsruher Liederkränz.**

Heute Abend 8 Uhr Probe.

**Liederhalle.**

Heute Abend Probe. Beginn präcis 8 1/2 Uhr.



Dienstag den 5. November **General-Ver-sammlung.**

Tagesordnung:

- 1. Aenderung eines Statuten - Paragraphen. 21.
- 2. Kugelung. 21.

**Mittheilungen aus dem**

**Staats-Anzeiger** für das Großherzogthum Baden. Nr. 50 vom 2. November 1878.

**Inhalt.**

**Dienstnachrichten.**  
Seine Königliche Hoheit der Großherzog von Baden mittelst höchster Staatsministerialentscheidung vom 10. Juli d. J. auf dem Allerhöchsten Landesherrenlichen Patrimonat unterliegender katholische Pfarrei St. Michael, Delanaßstraße 9, den Pfarren Christian Balk in Unterkirchbach zu ernennen geruht, und derselbe am 1. Oktober d. J. kirchlich eingesetzt worden.  
(Weitere Dienstnachrichten bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

**Befugnisse und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.**

- Die Aufnahme des Referendars Albrecht Winterer von Ehrenheim in den Anwaltsstand betreffend.
- Die im Jahr 1878 vorgenom-men Prüfungen der Actuare betreffend.
- Die Staatsprüfung im Forstfache für das Jahr 1878 betreffend.
- Die Verloosung von Gemälden und Kunstgegenständen zu Gunsten der Wiederherstellung der St. Katharinenkirche in Oppenheim betreffend.
- Die Wornahme einer Kollekte zu Gunsten des Vereins zur Rettung sittlich verwahtelter Kinder betreffend.
- Die Eisenbahnbrücke bei Dörsheim betreffend.

**Todesfälle.**

Gestorben sind:  
am 10. Oktober 1878: Hauser, Christian, pensionirter Postmeister a. D., in Karlsruhe; am 13. Oktober: Schmidt, Wilhelm, Oberzöglicher Oberzellspektor, in Heilbronn.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Dienstag den 5. November. IV. Quartal. 119. Abonnementsvorstellung. **Coriolan.** Trauerspiel in 5 Akten von Chafespeare.

**Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.**

Einem verehrlichen hiesigen und auswärtigen Publikum zeige ich ergebenst an, daß ich mit meinem Geschäft die Waldstraße verlassen habe und nun **in meinem eigenen Hause — Luisestraße 14** — dasselbe als **Meßger und Bürstler** betreibe.

Dankend für das mir seither geschenkte Vertrauen, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin zu bewahren.

Achtungsvoll  
**Karl Fränckle, Meßger und Bürstler.**

**Wohnungsveränderung u. Geschäftsempfehlung.**

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich unter'm Heutigen das bis jetzt innegehabte Geschäftslokal Adlerstraße 3 verlassen und dasselbe gegenüber meinem früheren Lokal **Adlerstraße 4** verlegt habe. Für das mir bis jetzt in so reichem Maße geschenkte Zutrauen dankend, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin zu bewahren und werde ich solches durch prompte und billige Bedienung zu rechtfertigen suchen.

Achtungsvoll  
**Rudolf Rupp jun.,**

**Blechnr und Installateur,**  
Adlerstraße 4.

**Weltausstellung — Paris 1878.**

Die Internationale Jury  
verlieh die

**Goldene Medaille**

(die höchste Auszeichnung)

**Liebig Company's Fleisch-Extract**

aus **Fray-Bentos.**

**Nur ächt,** wenn die Etiquette eines jeden Topfes nebenstehenden Namenszug in blauer Farbe trägt.

*J. Liebig*

En-gros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:  
Herren **Bassermann & Herrschel in Mannheim.**  
Zu haben bei den grösseren Colonial- und Esswaaren-Händlern, Droguisten, Apothekern etc. 32.

**Wollene Damentücher**

von Mohair-Bybet- und Woostwolle, meist Handarbeit, in allen Größen und Farben in reicher Auswahl empfiehlt billigt

**C. W. Keller,** Waldstraße 53, Ecke am Ludwigsplatz, und  
Marienstraße 41, dicht am Werderplatz. 21.

**Ruhrkohlen und Brennholz.**

**Fettschrot, Schmiedekohlen, Stückkohlen, Rußkohlen, Buchenholz, forlen Aufenerholz,** klein gespaltten, empfehle billigt

**Philipp Bomberg,**  
Lindenheimerstraße 15.

Gest. Aufträge nehmen auch entgegen:

Herr **Ferd. Strauß,** Langestraße 151.  
" **Ehr. Grimm,** Langestraße 36.

**Holz- und Kohlen-Geschäft**

von **E. Winter.**

**Buchen- und Forlen-Brennholz,** gesägt und gespaltten. Größere Bestellungen für den Winterbedarf auf Verlangen in's Klafter gesetzt und auf der Maschine zerkleinert.

**Steinkohlen** aller Art.

**Bügelkohlen** von Dr. Pfeiffer.

**Zu Sommerpreisen.**

Bestellungen werden angenommen: Friedrichsplatz 6, Ludwigsplatz 40 a, Augartenstraße (Holzplatz) und bei Herrn Stumpf, Amalienstraße 11. 3.6.

# Ferd. Herschel,

vorm. G. S. Denison,

empfiehlt in reichhaltigster Auswahl

die neuesten Kleiderstoffe

für die

**Herbst- und Wintersaison:**

**Schwarze und farbige Seidenstoffe**

(garantirte Qualitäten),

**Schwarze Seidensammete,**

**Schwarze Costumestoffe**

aus den renomirtesten Fabriken des In- und Auslandes.

≡ Stoffe für Ball- u. Gesellschaftstoiletten. ≡

das Neueste der Saison

**Damen-Confection:**

*Costumes, Wintermäntel, Rotondes,*

**Regenmäntel,**

**Jupons und Morgenkleider.**

Anfertigung nach Maas im eigenen Atelier bei elegantester Ausführung  
in kürzester Frist.

Die neuesten

Wintermäntel, Costumes, Jacken, Regenmäntel,

Morgenkleider, Unterröcke u. s. w.

empfiehlt in großer Auswahl

**S. Model.**

**Winterpaletots** in den modernen Mousse-Stoffen  
von 18 Mark an.

# Schuhwaaren-Ausverkauf!

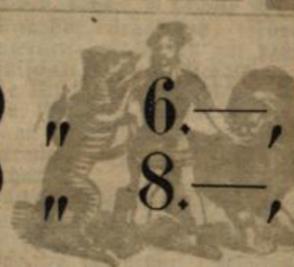
Wegen vollständiger Auflösung unseres Filialgeschäfts in Frankfurt a. M. sind die sehr bedeutenden Waarenvorräthe des dortigen Lagers hierhergekommen, und ist deshalb unser Vorrath so groß, daß wir genöthigt sind, denselben zu nachstehend verzeichneten Ausnahmepreisen zu verkaufen. Wir bitten, diese Gelegenheit zum Einkauf von außergewöhnlich billiger Fußbekleidung nicht unbenutzt zu lassen und empfehlen als ganz besonders preiswürdig:

- 200 Paar Chagrain-Damenzugstiefel,  
Lackspitzen, niederer Absatz 4.50,
- 150 " Chagrain-Damenzugstiefel,  
Lackspitzen, höherer Absatz 5.—
- 250 " Kid-Damenzugstiefel,  
Sandrahmen 5.50 bis 6.50,
- 260 " Chagrain-Damenzugstiefel,  
Sandrahmen 5.50 " 6.50,
- 400 " diverse Filz-Zug-, Schnür-  
und Knopfstiefel 3.— " 6.—,
- 150 " Wildsleder-Damenzugstiefel 5.— " 7.50,
- 200 " Damentanzschuhe 4.— " 6.—,
- 350 " Filz-Frauenpantoffeln mit  
Ledersohlen 1.70 " 4.50,
- 1000 " Kinder-Schnür-, Zug-  
und Knopfstiefel —.90 " 6.—,
- 300 " Knaben-Rohr- u. Zugstiefel 4.50 " 8.—,
- 600 " Herrenzugstiefel, gut  
und solid 8.— " 12.—,

ferner eine sehr große Auswahl der feinsten Wiener Herren-, Damen- und Kinderstiefel zu herabgesetzten Preisen.

## J. & S. Hirsch,

Schuhgeschäft, Langestraße 125.



# Damen-Confection.

Pariser Modell-Damenmäntel in Seide, sehr elegant, von 75 M.,  
 Pariser Modell-Damenmäntel in Seidenstoff, sehr elegant, von 80 M.,  
 empfiehlt das **Lyoner Seidenwaarenlager von S. Dertinger.**

Wein auf's Reichhaltigste assortirte Lager der neuesten 2.1.

## Wollenwaaren aller Art

bringe unter Zusicherung möglichst billiger Preise in gefällige Erinnerung.  
**C. B. Keller,** Walsstraße 53, Ecke am Ludwigsplatz, und  
 Marienstraße 41, dicht am Werderplatz.

**En gros.**

**En détail.**

Auch in dieser Messe halte den hohen Herrschaften mein reich assortirtes  
 Lager der verschiedensten Sorten feinsten

## Honigkuchen,

als: engl. Ginger Bread, Elsässer Croquets,  
 ff. Wiener Herrenkuchen, ff. Wiener Haselnusskuchen mit  
 Vanille, ff. Kaiser Wilhelm's-Früchtekuchen, ff. Aroma-  
 Kuchen, Braunschweiger, Thorner, Baseler, Nürnberger,  
 Halle'sche, Offenbacher Pfefferkuchen, sowie des bekannten und  
 allgemein beliebten

## Deutschen Gesundheits-Magenbrods,

nur allein ächt,  
 alles in nur vorzüglichster Qualität und reinen Honigmassen zu billigsten  
 Preisen bestens empfohlen.

## Friedrich Koch,

Honigkuchen-Fabrik, Halle a/S.  
 Zur Messe Verkaufsbude: Karlsstr., neben Café Egetenmaier (früher Förger).

Im Verlage von **H. Viebau** in Berlin N., Weissenburgerstraße 80, ist erschienen und durch  
 die Buchhandlung von **Th. Urich**, Langestraße 157, zu beziehen:

## Allgemeines Lehrbuch der Buchführung

zum Selbstunterricht  
 in der einfachen und doppelten Buchführung und besonders ausführliche Behandlung des Jahres-  
 abschlusses, sowie der Buchführung für Actiengesellschaften, Landwirthschaft und Gewerbe

**Adolph Oppenheimer,** 2.1.

Höher-Revisor und Lehrer der Handelswissenschaften im Verein junger Kaufleute zu Berlin etc.  
 Preis 6 M., elegant gebunden 6 M. 50 Pf., auch in 10 Lieferungen à 60 Pf.

## Bierbrauerei Bischoff.

Montag, Abends 8 Uhr:

## Komiker Helmstätt.

Auf dem Spitalplatze.

## Größte Menagerie

von **C. Kaufmann.**



Gedffnet täglich von Morgens bis Abends.  
 Hauptvorstellung und Fütterung: jeden Nachmittag 4 Uhr  
 und Abends 8 Uhr.

Bei jeder Vorstellung: **Dressur der großen Löwen**  
 durch **C. Kaufmann**, der **Hyänen und Wölfe**  
 durch **Fräul. Kaufmann**, **Exercitien des Elephanten und Fütterung.**

**Zum ersten Male in Karlsruhe!**

**Siraffen, schwarze Panther, Geparden, Gelada-Affenfamilie und**  
 Wer das **Rhinoceros** will sehen,  
 Muß in die **Menagerie Kaufmann** gehen!

**C. Kaufmann.**

## Am Ludwigsplatz.

## Die künstliche Glas-Spinnerei u. s. w.

Größte Sehenswürdigkeit der Neuzeit. Deutsche Arbeit. Deutscher Fleiß.  
 Anerkennung in allen großen Städten des deutschen Reiches.  
 Zum Besuche dieser seltenen Anschauung, die alle Erwartungen übertrifft, ladet  
 freundlich ein  
 die Familie **Hempel.**

## Fremde

Übernachteten hier vom 2. auf den 3. November.

**Bayerischer Hof.** Baron v. Draig, Officier v.  
 Breslau, Sch. Maschinenbauer von Stuttgart, Wiser,  
 Km. v. Freiburg, H. L. Kesslbach v. Mannheim, Kräu-  
 lich, Mechanik. v. Basel, Gerlein, Reich, von Stuttgart.

**Darmstädter Hof.** Moser, Fabrikant v. Auerz.  
 Schleier, Km. v. Darmstadt.

**Deutscher Hof** Meschery, Km. v. Offen a. d. R.  
 Braun, Lehrer v. Kelleberg, Spinner, Km. v. Bremen.  
 Seibert, Km. v. Mannheim.

**Erbsprinzen.** Baronessen Hüne a. H. Land. Paule,  
 m. Frau v. Wien, Kund, Km. v. Freiburg, v. Klatt  
 m. Frau v. Posen, Fr. v. Ulrich v. Wiga, Dr. Wü-  
 denbruch m. Frau v. Colmar, Kahn, Km. v. Frankfurt,  
 Ggler, Km. v. Chaur de Fonté, Cronemann, Km.  
 v. Leipzig.

**Goldener Adler.** Stürmer, Kaufm. von Fürth  
 Baderbach, Kaufm. und Veder m. Frau v. Frankfurt  
 Funkeberg, Km. v. Belg. Lehr u. Porenz, Kf. v. Of-  
 fenbach, Mey, Gutefel, v. Bremerhof.

**Grüner Hof.** Dr. Sololdow m. Frau a. Russ-  
 land, Graben m. Frau v. Berlin, Veder, Kaufm. v.  
 Mannheim, Müller, Kaufm. v. Frankfurt, Frömdorf,  
 Km. v. Breslau, Pfister, Priv. v. Zell im Bitterthal,  
 Joos v. Heilbronn Ritter, Insu. v. Rostw. Ders,  
 Km. v. Oppenheim, Kesper, R. Stammann v. Würz-  
 burg, Jäger, Stud. v. Konstanz, März, Stud. von  
 Siedingen, Ringelmann, Km. v. Fürth, Dingeliter  
 v. Offenburg, Schulz v. Mühlhausen.

**Hotel Germania.** Rüdinger, Fabr. v. Augsburg.  
 Gader, Km. v. Plauen, Gartwicht m. Frau, a. Eng-  
 land, Johnston, Geistl. v. Stuttgart, Kanstadt, Km. v.  
 Döhlen, Mrs. Beit m. Fam. von New-York, Wip  
 Thomas a. Amerika, Horn m. Fam. u. Dienerchaft v.  
 Stuttgart, Mrs. Geer m. Frau v. San Francisco, Mrs.  
 Meyer m. Frau v. Philadelphia, Rumberg, Rent. m.  
 Fam. v. Baden, Bradebusch, Km. v. Stuttgart, Eubent-  
 dorf, Rent. v. Baden.

**Hotel Große.** Gebr. Dronow v. Aachen, Ger-  
 mann, Rent. Leisinger, Gaan u. Gahn-Lendersdorf, Kf.  
 u. Guntermann, Kf. v. Frankfurt, Grabow, Km. v.  
 Berlin, Dulsauer, Fabr. v. Barmen, Müller, Km. v.  
 Konstanz, Buchner, Fabr. v. Fürth, Franpost, Priv. v.  
 Winterthur, Veruhard, Insu. v. Nürnberg, Reb, Rent.  
 v. Köln, Bülan, Fabr. v. Stuttgart, Balg, Km. v.  
 Barmen, Sülzer, Priv. v. Königsbach, Krüger, Insu.  
 v. Berlin, Vogt, Rent. v. Hamburg, Mathy, Gutbef.  
 v. Groß-Schönau, Schlatter, Km. v. Mannheim, Lang,  
 Fabr. von Barmen, Spilbarth, Fabr. von Gbersfeld,  
 Schnauser, Priv. v. Ludwigsburg, Koblenger, Km. v.  
 Konstanz.

**Hotel Stoffleth.** Haas, Km. v. Basel, Besh-  
 gemuth, Km. v. Frankfurt, Gebhardt, Km. v. Wien,  
 Reiz, Km. v. Saorndorf, Mesmer m. Frau u. Nichte  
 v. Grafenstaden, Bayer, Km. v. Gellingen, Schwank-  
 haus, Hofmeister a. Ostreroland, Krummel, P. is. von  
 Berlin, Dieze, Km. v. Augsburg, Buchmann, Km.  
 v. Hannover, Veigen, Km. v. Amsterdam, Lepetit,  
 Km. v. Stuttgart, Schilling, Reif. v. Neustadt, Neu-  
 mann, Km. v. Worms.

**Hotel Taubhäuser.** Groß, Km. v. Friedberg.  
 Kiefer, Beamter v. Weisach, Schäfer, Rent. v. Kon-  
 stanz, Schmidt, Stud. v. Breslau, David v. Speyer,  
 Albert, Km. v. Nassau, Schulz, Km. v. Berlin.

**Prinz Max.** Uhl, Km. v. Dierweiler, Blonk,  
 G.ometer v. Freiburg i. B. Deim, Priv. v. Heidelberg,  
 Kahn, Km. v. Frankfurt, Kiehnbauer, Km. v. Weis-  
 ler, Dillmann, Km. v. Köln, Schulze, Km. v. Berlin,  
 Barran, Km. v. Budapest, Ritter, Km. v. Frankfurt,  
 Volke m. Frau v. Bremen, Wenner, Priv. v. Stutt-  
 gart, Wöhler u. Schmidt, Kf. von Basel, Baumann,  
 Km. v. Straßburg, Venter, Km. v. München.

**Prinz Wilhelm.** Gfert, Km. u. Moschewitz v.  
 Frankfurt, Grimm, Km. a. Ungarn, Berger, Prof.  
 m. Fam. v. Riga, Keigelmann, Fabr. v. St. Gallen,  
 Becker, Km. v. Gannstatt, Antell, Priv. m. Frau aus  
 Russland, Bürger v. Frankfurt, Siesermann v. Legele-  
 huth, Wendelin, Prof. v. Stuttgart.

**Rothes Haus.** Büß, Km. v. Basel, Lang, Prof.  
 v. Königsbach, Dertinger, Fabr. a. Holftein, Wendel,  
 Km. v. Gießen, Laupgang, Controleur v. Straßburg,  
 Feltig, Km. v. Nürnberg, Würz, Km. v. Trier.

## L. Z. T.

4. XI. 7. U. A.  
 I. Gr. Obl. Afn.

2.2.